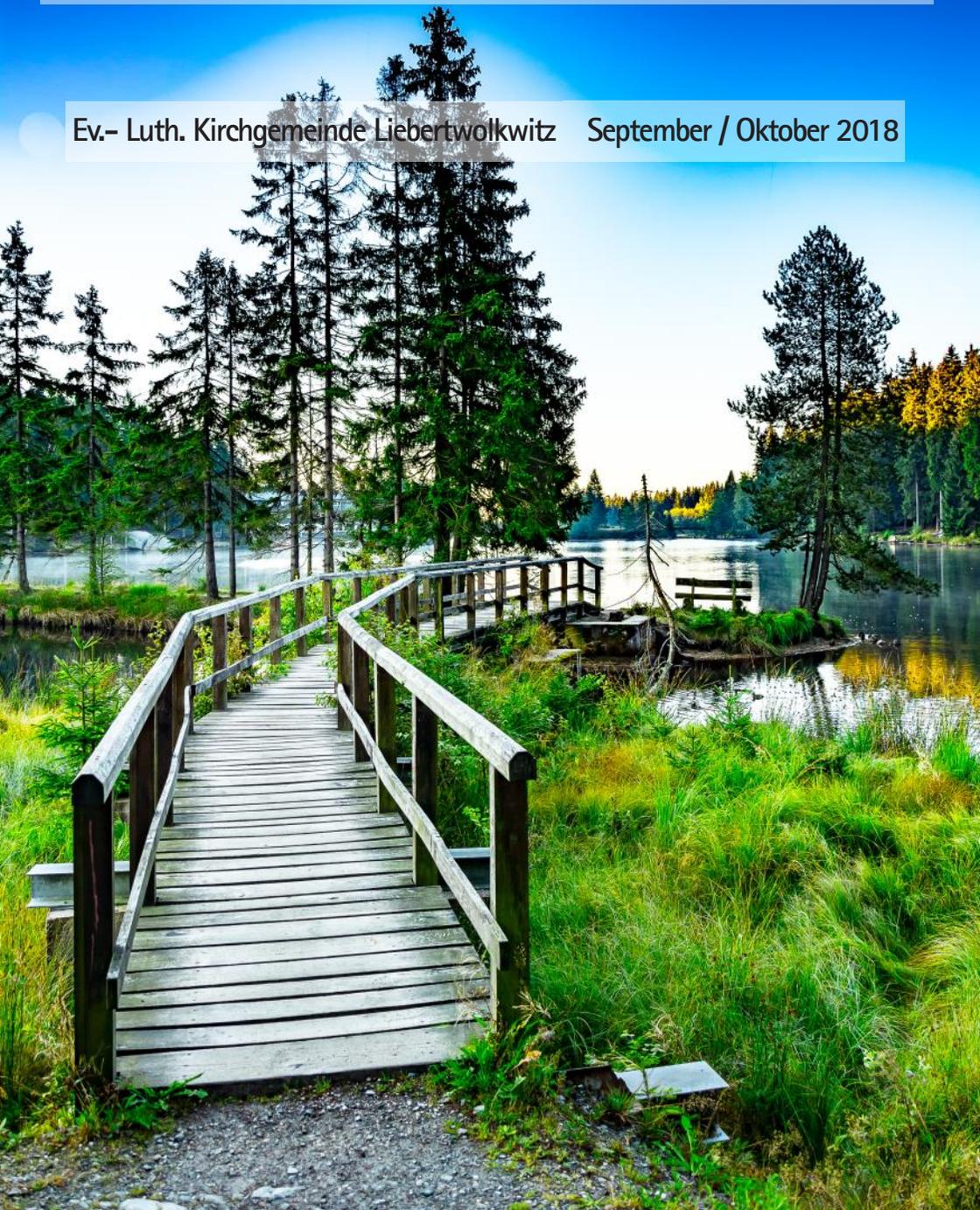


KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.- Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz September / Oktober 2018



ANGEDACHT

Er hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende. (*Pred 3,11*)

Der Sommer hatte es in sich. Die Hitze, Waldbrände, Ernteeinbußen. Aber auch wunderbare Zeiten am See, eine reiche, süße Weinernte, frühe Augustäpfel. Nun verabschiedet sich der Sommer endgültig. Der Herbst zieht ein. Die Zeit der Fülle. Für manchen auch die Zeit der Abschiede: Abschied von den langen warmen Abenden, von den reichen Sonnenstunden. Andererseits schenkt der Herbst am Morgen die Nebel, die wie weiche Wattedecken über den Wiesen schweben. Vor uns liegen zwei Monate mit hohem Himmel, den vielen Farben und einem ganz eigenen Duft. Die Zeit des Sommers bleibt in jedem auf ganz eigene Weise bestehen. Nun tritt der Herbst hinzu und gibt zur Wärme des Sommers den Reichtum der Erfahrung und der Ernte. Das eine kann ohne das andere nicht sein. Wir brauchen beides. Und dieses ist immer nur ein Teil des Werkes, von dem jeder ein Bruchstück erkennt. Und doch hat er Herbst auch einen etwas schlechten Ruf. Die Winde werden losgelassen, sagt Rilke, - und fürchtet selbst haus- und heimatlos zu werden. Der Monatspruch erinnert daran: Jedes ist schön zu seiner Zeit. Es gibt für alles einen Raum und eine Zeit. Und ich kann es nicht ergründen, nicht festhalten und nicht ausschöpfen. Es bleibt immer ein wunderbares Mehr, das vor mir liegt, das ich immer wieder neu und immer wieder anders entdecken darf. Vielleicht ist die Zeit der Umbrüche, der kirchlichen und gesellschaftlichen Aufbrüche eine Zeit seinen Blick bewusst auf dieses Mehr zu richten. Es fällt leicht, das zu sehen, das wegfällt. Im Blick auf den Jahreskreis: Die Tage werden kürzer. Es wird kälter. Es regnet wieder mehr. Bald wird es wieder sehr dunkel und trüb sein. Das Leben scheint sich einzuengen. Ähnliches empfinden viele im Blick auf die Entwicklungen in Kirche und Gesellschaft. Es tut gut, die andere Seite in Blick zu nehmen: Die Abende geben mir wieder Zeit für ein gutes Buch oder einen Abend mit Freunden, für Spiele und fürs Kino oder Konzert. Die Ernte des Sommers will genossen sein, beides: Marmelade auf dem Tisch und die frischen Kartoffeln im Keller. Vielleicht wachsen Pilze, mehr als im Sommer? Und der Duft des Laubes, der Kastanien und Eicheln regt die Sinne an. Vielleicht ist wieder einmal Bastelzeit? Auch in unserem Umfeld und der Gemeinde gibt es Unentdecktes, stille Reichtümer, ungenutzte Räume. Wie empfänglich bin ich dafür? Vielleicht ist gerade jetzt die Zeit, sich in das Mehr Gottes fallen zu lassen, das nicht ausgeschöpft werden kann, das den Menschen beschenken will, wenn er sich dafür öffnet.

Ihre Bettine Reichelt

GOTTESDIENSTE SEPTEMBER / OKTOBER

Monatsspruch September: *(Pred 3,11) Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.*

02. September 14. Sonntag nach Trinitatis

09.15 Uhr Lww Predigtgottesdienst

09. September 15. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Lww Orgelgottesdienst mit Kindergottesdienst und Konfibank
Herzliche Einladung zur anschließenden Gemeindeversammlung

16. September 16. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Zhs Predigtgottesdienst mit Verabschiedung von Pfrn. Reichelt
Herzliche Einladung nach Zuckelhausen

23. September 17. Sonntag nach Trinitatis

09.15 Uhr Lww Predigtgottesdienst

30. September 18. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Lww Herzliche Einladung zum Sonntagsfrühstück

10.45 Uhr Lww Erntedankgottesdienst mit dem Kirchenchor u. Kindererntedank

Monatsspruch Oktober: *(Ps 38,10) Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen.*

07. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Hhs Predigtgottesdienst, Herzliche Einladung nach Holzhausen

14. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Zhs Predigtgottesdienst, Herzliche Einladung nach Zuckelhausen

21. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Lww Gedenkgottesdienst 1813 mit Kindergottesdienst und Konfibank

28. Oktober 22. Sonntag nach Trinitatis

09.15 Uhr Lww Predigtgottesdienst

31. Oktober Reformationstag

10.00 Uhr Pbh Herzliche Einladung nach Probstheida

Monatsspruch November: *(Offb 21,2) Gott Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.*

04. November 23. Sonntag nach Trinitatis

10.45 Uhr Lww Predigtgottesdienst

AUSFLUG MIT PARTNERGEMEINDE / AUS DEM KV

Die Vakanzvertretung wechselt

An anderer Stelle ist die Vorstellung von Pfrn. Silberbach zu lesen, sie übernimmt ab 1. September 2018 die Vakanzvertretung für die zweite Pfarrstelle unseres Schwesterkirchverhältnisses von Pfrn. Reichelt. Frau Reichelt hatte diese Arbeit in unseren zwei Gemeinden nach dem Weggang von Pfrn. Thiel zusätzlich zu ihrem Pfarrdienst im Religionsunterricht ab Ende 2016 übernommen. Wir danken Frau Reichelt sehr für diese überaus lange Zeit des „Vertretungsdienstes“ - der ja in der Realität - trotz eindeutig beschränkter zeitlicher Möglichkeiten - als Vollzeitjob gilt. Sie bleibt, wohnend in Holzhausen-Zuckelhausen, der Holzhäuser und unserer Gemeinde erhalten und wir freuen uns auf den einen oder anderen Dienst in vertrauter Gemeinschaft. Frau Silberbach wird mit uns und den MitarbeiterInnen gemeinsam schauen, wie welche Aufgaben verteilt werden und so nach und nach in unserer Gemeinde ankommen. Herzlich willkommen sagt unser Kirchenvorstand!

Strukturreform - offener Austausch ist uns wichtig

Vor den Sommerferien haben wir uns eingehend mit dem Thema beschäftigt und uns im Kirchenvorstand eine Position erarbeitet, wie und mit welchem Ziel wir in die Gespräche mit den Kirchgemeinden Holzhausen und Engelsdorf sowie dem Kirchspiel im Leipziger Osten gehen wollen. Zahlreiche Gemeindeglieder haben uns in den vergangenen Wochen unterstützt: mit Fragen, Anregungen, Meinungen und Unterstützungsangeboten. Darüber freuen wir uns und hoffen auf einen weiteren so offenen Austausch (z.B. per Mail an: kirchenvorstand@kirche-liebertvolkwitz.de).

Gemeindeversammlung

Für den 9. September 2018 laden wir zur Gemeindeversammlung ein. Sie findet im Anschluss an den Gottesdienst (ca. ab 11 Uhr) im Lutherzimmer statt. Unsere Themen für Sie sind die Strukturreform, das Bauvorhaben auf dem Friedhof und Informationen zum Wechsel der Vakanzvertretung.

Sitzungstermine

Die Sitzungstermine für September und Oktober stehen zum Redaktionsschluss noch nicht fest, bitte melden Sie sich mit einem Anliegen direkt bei uns. Die Kontaktdaten stehen auf der vorletzten Seite oder sprechen Sie uns zu einem Gottesdienst gerne persönlich an.

Ihr Christoph Pertzsch (Vorsitzender)

„Wassersäcke“

Die Kirchengemeinde hat für die drei 2016 an der Kirche gepflanzten Linden und die Zierkirsche an der Friedhofskapelle je einen sogenannten Wassersack angeschafft. Jeder dieser Behälter aus Kunststoff kann 60 Liter Wasser aufnehmen und gibt das Wasser über mehrere Stunden langsam an den Untergrund ab. Diese Bewässerungsmethode ist gegenüber dem normalen Gießen durch die langsame Wasserabgabe sehr effektiv und hilft, die jungen Bäume bei der andauernden Trockenheit zu erhalten.

Reinhold Pertzsch



"Entdecken, was uns verbindet"

so heißt das Motto des diesjährigen Tages des offenen Denkmals - das Motto des Orgel-Gottesdienstes lautet: "Französische Orgel-Romantik". Anlass ist der 200. Geburtstag von Charles Gounod. Gounod komponierte allerdings nichts für die Orgel, deshalb wird er von anderen Franzosen "vertreten", es wird aber das wohl bekannteste Musikstück von ihm erklingen.

Die Predigt zum Orgelgottesdienst am **09. September 2018** hält unsere frühere **Pfarrerin Ursula Bürger**.

Gabriele Wadewitz



DER LEBENDIGE ADVENTSKALENDER



Liebe Gemeinde,

noch erscheint die Adventszeit sehr weit weg. Die Erfahrung lehrt jedoch, dass sie ganz schnell näher rückt. Wenn Sie Lust haben auch in diesem Jahr wieder am Lebendigen Adventskalender teilzunehmen, Gastgeber zu sein für eine gemütlich besinnliche Runde, dann melden Sie sich bitte bei Frau Wagner (*Tel. 034297-162410, Mail: Petra.Wagner@gmx.org*). Die Kalender-Treffen sollen vom 03.12.-21.12.18 jeweils von Mo bis Fr 18.00 Uhr für eine ½ Stunde stattfinden. Ein Gastgeber öffnet seinen Hof oder sein Haus und ist mit den Gästen bei Tee und Keksen gemütlich beisammen. Dabei kann gesungen, gebastelt und über weihnachtliche Themen geplaudert bzw. Andacht gehalten werden. Jeder Gastgeber erhält vorab einen Info-Brief. Die Liste, wann und wo der Kalender stattfindet, wird im Dezember im Kirchenblatt veröffentlicht. Sichern Sie sich schon jetzt Ihren Wunschtermin und freuen Sie sich auf eine schöne Adventszeit!

Mit lieben Grüßen Petra Wagner



Liebe Holzhausener, liebe Liebertwolkwitzer!

Ab 1. September werde ich – bis zur hoffentlich baldigen Wiederbesetzung Ihrer Pfarrstelle - die Vakanzvertretung für Ihre Gemeinden übernehmen und die für Sie zuständige Pfarrerin sein. Damit ich Ihnen nicht ganz unbekannt bleibe, möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen:

Mein Name ist Birgit Silberbach und ich wohne im Pfarrhaus in Baalsdorf. Geboren wurde ich 1965, aufgewachsen bin ich in Leipzig-Wahren.

Aufgrund verschiedener Gegebenheiten während der DDR-Zeit, erlernte ich nach Beendigung der 10. Klasse zunächst einen „ordentlichen Beruf“ und wurde Elektromechaniker. Von 1986 an studierte ich an der Universität Leipzig Theologie. In die Zeit des Studiums fielen die Ereignisse rund um das Jahr 1989 und die damit verbundenen tiefgreifenden Veränderungen in unserer Kirche und Gesellschaft.

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums, absolvierte ich in der Kirchengemeinde Lützschena das Vikariat und arbeitete zunächst als Ephoralvikarin im damaligen Kirchenbezirk Oschatz, wo ich schließlich auch als Pfarrerin ordiniert wurde. Meine erste „richtige“ Pfarrstelle übernahm ich 1994; es war die 3. Pfarrstelle von Borna im Südraum Leipzig. Die Strukturreform von 1998 führte dazu, dass diese Pfarrstelle aufgelöst bzw. neu gegliedert wurde, was mit einem Pfarrstellenwechsel verbunden war. So übernahm ich im Jahr 2000 die Kirchengemeinde Kitzscher mit Dittmannsdorf und Eula. Nach 10 Jahren im Südraum Leipzig wechselte ich schließlich in die West-Lausitz (zwischen Pulsnitz und Kamenz) und übernahm dort die Pfarrstelle Bischeim mit SK Gersdorf. Dies war für mich eine interessante und dankenswerte Zeit voller neuer Eindrücke, v. a. aber in einer herzlichen Verbundenheit mit mir liebgewordenen Menschen.

Der Wunsch, wieder in meine Heimat zurückzukehren, ließ mich für die 2. Pfarrstelle des Kirchspiels im Leipziger Osten bewerben, wo ich nun seit 2015 tätig bin und seitdem wieder eine Vielzahl an Veränderungen erlebe.

In großer Achtung vor dem Engagement der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter,

werde ich nun einen Teil meines Dienstes auch in Ihren Kirchgemeinden versehen. Ich hoffe auf eine gute, gemeinsame Zeit, ein verständnisvolles Miteinander und Unterstützung und Hilfe, um all die vielfältigen Aufgaben miteinander bewältigen, v.a. aber kirchliches Leben vor Ort gestalten zu können.

In die Zeit der Vakanz fällt auch die Überlegung und Entscheidung, wie die neu zu bildende Region Ost gestaltet sein kann. Neben dem Kirchspiel im Leipziger Osten und Ihren Gemeinden gehören dazu ja auch die Gemeinden Engelsdorf-Sommerfeld-Hirschfeld, für die mein Kollege Pfr. Jan Teichert ab November die Vakanzvertretung übernehmen wird.

Im Vertrauen auf Gottes Segen wünsche ich uns allen ein gutes und fruchtbringendes Miteinander, bei dem uns auch die Freude am Miteinander und die Zuversicht im Glauben erhalten bleibt.

So grüße ich Sie recht herzlich,

Ihre Pfarrerin Birgit Silberbach

Liebe Leserinnen und Leser,

hiermit möchte ich mich ganz herzlich bei denen bedanken, welche mich mit den vielen bunten Grüßen und guten Wünschen zu meiner Einführung als Prädikantin am 3. Juni beschenkt haben. Ich habe diese inzwischen oft gelesen und bin jedes Mal gerührt. Die Mappe ist ein besonderes Geschenk. Auch der Gottesdienst und das Kaffeetrinken waren liebevoll gestaltet. Vielen Dank. Ich freue mich, als Prädikantin zur Liebertwolkwitzer Gemeinde dazugehören zu dürfen. Voller Erwartung sehe ich den nächsten Gottesdiensten entgegen, welche ich mit Ihnen gemeinsam feiern darf.



Ihre Susanne Stief

Liebertwolkwitz - ein Dorf im Jahr 1813 -

Wir sind wieder dabei.

Im Herbst betreibt unsere Kirchgemeinde zusammen mit Vertretern der Kirchgemeinde Holzhausen wieder auf dem Pfarrhof die Lutherschänke und den Weinkeller. Vom 19. bis 21. Oktober sind wir dabei, laden zum Essen und Verweilen ein, bieten Kürbissuppe, Fettbemme, Katharinenthaler, Brotaufstriche und leckeren Wein. Aber auch Zeit zur Ruhe und Besinnung werden Sie bei uns finden. Die Kirche ist an allen 3 Tagen offen. In unserem Friedensgebet am Freitag um 18.00 Uhr und zum Gottesdienst am Sonntag, um 10.00 Uhr wollen wir gemeinsam um Frieden aller Völker beten. Auf dem Pfarrhof und in der Kirche laden wir Sie zu einem schönen kleinen Programm recht herzlich ein.

Programm

Freitag, 19. Oktober 2018

- ab 16.00 Uhr Weinkeller und Lutherschänke geöffnet
- 18.00 Uhr Taize-Friedensgebet in der Kirche
- 19.00 Uhr Hofmanns Veranda mit "Achtzehnhundertdreizehn" auf dem Pfarrhof

Samstag, 20. Oktober 2018

Auf dem **Pfarrhof**:

- o ab 10.00 Uhr Lutherschänke geöffnet
- o ab 11.00 Uhr Basteln mit Kindern
- o 11.45 Uhr Hofmusik mit dem Posaunenchor
- o ab 13.00 Uhr Weinkeller geöffnet
- o 18.30 Uhr Ein Augenzeuge der Völkerschlacht erzählt ...

In der **Kirche**:

- o 14.30 Uhr Konzert des Frauenchores
- o 16.45 Uhr Hofmanns Veranda mit "1813 – welch ein Fest"

Sonntag, 21. Oktober 2018

Im **Pfarrhof**

- o ab 11.00 Uhr die Lutherschänke und der Weinkeller geöffnet.

In der **Kirche**

- o 10.00 Uhr Festgottesdienst
- o 11.30 Uhr „Von Pfeifen und Tönen“ – der Orgelbaumeister erzählt
- 16.00 Uhr Jubiläumskonzert: 20 Jahre Duo „Presto aus Leipzig“
„Eine musikalische Wanderung durch die zurückliegenden 20 Jahre“
Frank Zimpel – Orgel und Alexander Pfeifer – Trompete

Holger Geistert

Rezept der Katharinenthaler

Ein Rezept ergibt 2 Bleche.

Zutaten:

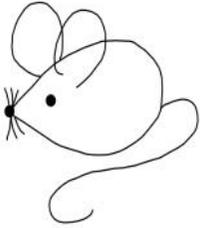
- 150 g Butter
- 100 g Zucker
- 70 g brauner Rohrzucker
- 2 Päckchen Vanillezucker
- 1 Ei
- 180 g Mehl
- ½ Teelöffel Backpulver
- eine Messerspitze Salz
- 100 g gehackte Schokolade
- 100 g gehackte Mandeln oder
Haselnüsse



Zubereitung:

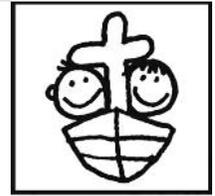
Die Butter mit dem Zucker und dem Vanillezucker Schaumig rühren. Das Ei dazugeben. Dann Mehl, Backpulver, Salz unterrühren. Mandeln/Haselnüsse und Schokolade noch mit dem Löffel locker einrühren. Mit einem Esslöffel kleine Teighäufchen formen und auf ein Backblech mit Backpapier setzen.(3-2-3 Häufchen, läuft sehr breit) Bei 175 Grad ca. 12-15 Minuten backen, bis sie schön braun sind. Bei etwa 8 – 10 cm Durchmesser der Thaler passen auf ein Blech ca. 8 Plätzchen.

KIRCHE MIT KINDERN UND FAMILIEN



Kinder ab drei Jahren und ihre Familien laden die **Kirchenmäuse** herzlich ein.

Wir treffen uns samstags von 10.00 bis 11.30 Uhr im Kantorat, Kirchstr. 3 zum Singen, Spielen und Basteln, Essen, Trinken und Feiern. Aus der (Kinder-)Bibel lernen wir den Mann Abraham kennen, der sich auf



KIRCHE MIT KINDERN

eine lange Reise machen soll... Groß-/Eltern dürfen gern mitgebracht werden.

Parallel dazu findet das **Eltern-Cafe** statt, wo mit und ohne Krabbelkinder Gespräche über Lebens- und Glaubensfragen - gemütlich bei einer Tasse Kaffee - geführt werden können.

Die nächsten Termine: **8. und 29. September** sowie der **27. Oktober 2018**

Die Schulkinder treffen sich in der **Kinderkirche** donnerstags:

Klasse 1 – 3 um 16.00 Uhr, Klasse 4 – 6 um 17.00 Uhr

ACHTUNG!: Unser alljährlicher **Besuch im AWO Pflegeheim „Vierseithof“** ist für Donnerstag, den **27. September** verabredet. Dazu kommen bitte die **Kinder beider Gruppen von 16.00 bis 17.00 Uhr** ins Kantorat.

Zu den **Kindergottesdiensten** laden wir ein:

Sonntag, **9. September**, 10.00 Uhr Orgelgottesdienst mit Tauberinnerung III. Quartal und Kindergottesdienst

Sonntag, **30. September**, 9.30 Uhr „Sonntagsfrühstück“, 10.45 Uhr Erntedankfest mit Kinder-Erntedankfeier

Sonntag, **21. Oktober**, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Bei Interesse am **Flötenspiel** oder um dieses zu lernen, bitte Frau Kristin Böhm kontaktieren!

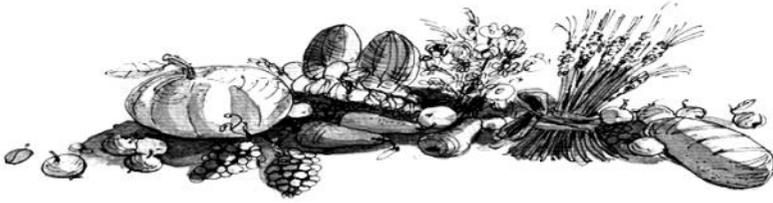
Zum Vormerken: Das **erste Krippenspiel-Treffen** zur Vorbereitung unseres diesjährigen Weihnachtsspiels findet am Samstag, den **3. November 2018**

um 10.00 Uhr im Kantorat statt.

Zu allen Treffen und in allen Gruppen sind immer neue Gesichter willkommen.

Es freut sich auf euch

eure Sabine Menz



**Erntedankgottesdienst – 30. September 2018, 10.45 Uhr mit
Kirchenchor und Erntedankfeier für Kinder**

Auch in diesem Jahr erbitten wir, für die Ausschmückung der Kirche
Erntegaben und Blumen, bitte bringen Sie Ihre Gaben
bis Samstag, den 29. September, 10:00 Uhr in das Pfarramt.

**Dieses Jahr kommen die Erntegaben anschließend dem „Café des
Herzens“ zu gute.**

Das Projekt mit den französischen Wurzeln ist ein Licht im Alltag für die Leipziger Bedürftigen, ein Ort der Wärme und der Geborgenheit.

Das Restaurant lädt alljährlich vom Nikolaustag bis zu den Heiligen Drei Königen täglich ein.

Willkommen sind alle bedürftigen Leipziger.

Wir maßen uns nicht an, Armut zu definieren, gehen aber davon aus, dass es schon Überwindung kostet, in das „Restaurant des Herzens“ zu kommen und damit Bedürftigkeit offen zu zeigen.

Dabei geht es den Gästen nicht nur um ein warmes Essen, sondern auch um Kontakt, Geselligkeit und Gespräch. Von Zeit zu Zeit bieten wir Kultur an. Ansonsten funktioniert die Einrichtung wie eine richtige Gaststätte – mit Bedienung durch freiwillige Helfer.

Seit dem 1. April 2001 gibt es das „Café des Herzens“.

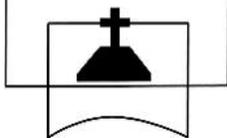
In ihm erhalten die Bedürftigen in der Zeit außerhalb des „Restaurant des Herzens“ am Wochenende eine warme Mahlzeit, Kaffee, Tee und Erfrischungsgetränke – wie in einem richtigen Café.

Das Café und das Restaurant des Herzens haben sich mittlerweile im sozialen Leben der Messestadt Leipzig fest etabliert.

*Mit herzlichsten Grüßen Anika Ningelgen
Leiterin des „Café des Herzens“*

AUS DEN FAMILIEN / GEMEINSAMES

Beerdigungen



Heimgerufen und christlich bestattet wurden:

Gert Fredo Haferkorn, im Alter von 88 Jahren

Beweise deine wunderbare Güte, du Heiland derer, die dir vertrauen.

Ps.17,7

Kirchgeld

Wir danken allen ganz herzlich, die ihr Kirchgeld für das Jahr 2018 schon gezahlt haben! Diese Mittel der Ortskirchensteuer kommen, ebenso wie eventuelle zusätzliche Spenden, direkt und in voller Höhe dem Leben und der Arbeit unserer Kirchgemeinde zugute. Wir bitten sehr herzlich auch weiter um diese Unterstützung. In einer Zeit zurückgegangener Finanzen ist die Gemeinde darauf ganz besonders angewiesen. Deshalb ergeht hier an alle, die ihr Kirchgeld 2018 bisher noch nicht gezahlt haben, die freundliche Bitte, diese Zahlung jetzt nachzuholen. (Überweisung Kirchgeld-Konto oder zu den Öffnungszeiten in der Kanzlei)

Michaela Flach

Gemeinsam frühstücken...

wollen wir am Erntedankfest und anschließend Gottesdienst feiern:

Am Sonntag, den **30. September** wird es um 9.30 Uhr im Pfarrhaus nach Brötchen und Kaffee duften und der Tisch gedeckt sein. Herzhaften Belag oder süße Aufstriche stellen Sie bitte einfach dazu. In großer Runde wollen wir die Gaben Gottes gemeinsam genießen.

Der Erntedank-Gottesdienst beginnt dann um 10.45 Uhr in der Kirche

Alle Kinder sind gleichzeitig zu der „Erntedankfeier für Kinder“ eingeladen.

Wir freuen uns auf eine fröhliche Gemeinschaft!

Ihre Sabine Menz

Posaunenchor

Dienstag 19.00 Uhr Kantorat

Kirchenchor

Donnerstag 19.30 Uhr Kantorat

Kinderflötenkreis

Donnerstag 17.00 Uhr Pfarrhaus / Jüngere Gruppe

Donnerstag 18.00 Uhr Pfarrhaus / Ältere Gruppe

Kinderkirche mit Schulkindern

Donnerstag 16.00 Uhr Kantorat / Klassen 1 - 3

Donnerstag 17.00 Uhr Kantorat / Klassen 4 - 6

Konfirmanden

Mittwoch 17.30 Uhr Kantorat

Junge Gemeinde in Liebertwolkwitz (siehe letzte Seite)

Freitag 14-tägig 18.30 Uhr Kantorat Liebertwolkwitz

Seniorenkreis 05. und 19. September / 10., 17. und 30. Oktober

Mittwoch 14.00 Uhr Pfarrhaus

Gesprächskreis

26. September in Liebertwolkwitz

24. Oktober in Holzhausen

28. November in Holzhausen

Mittwoch 19.30 Uhr

Pfarrhausfrühstück 04. September / 02. Oktober

Dienstag 09.00 Uhr Pfarrhaus

Elterncafé 08. und 29. September / 27. Oktober

Samstag, 10.00 Uhr

Kirchenmäuse 08. und 29. September / 27. Oktober

Samstag, 10.00 Uhr

Andachten im Seniorenheim der AWO

18. September / 16. Oktober

Dienstag 10.30 Uhr mit Pf. Weber

EINLADUNG / IMPRESSUM

Herzliche Einladung zur Feier der 200jährigen Kirchweihe Kirche Holzhausen und 150 Jahre Kirchenvorstand in Sachsen

Zum Erntedankfest 1818 wurde die neu errichtete Kirche Holzhausen wieder eingeweiht, nachdem sie in der Völkerschlacht 1813 beinahe völlig zerstört worden war. Nach 5 Jahren Bauzeit hatten die Einwohner Holzhausens nun wieder eine eigene Kirche, wenn auch zunächst noch ohne Turm...

Auch ein weiteres Jubiläum soll an diesem Tag gewürdigt werden, 150 Jahre Kirchenvorstand in Sachsen.

Dazu laden wir Sie herzlich ein: Sonntag, den **30. September 2018**.

14.00 Uhr Festgottesdienst in der Kirche Holzhausen

mit Superintendent Henker

anschließend Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Bier, Interessantes zur Geschichte, Angebote für Groß und Klein.

17.00 Uhr Festliche Musik zum Ausklang mit Sebastian Krause (Posaune) und Gabriele Wadewitz (Orgel).

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam zu feiern, ins Gespräch zu kommen sowie Erinnerungen auszutauschen. Und natürlich auch darauf, die kulinarischen, künstlerischen und anderen Freuden des Tages mit Ihnen zu teilen!

Ihre Gemeinde Holzhausen

Impressum

Ihre Beiträge für die nächsten Kirchennachrichten sind immer herzlich willkommen. Manchmal ist es platztechnisch notwendig, eingegangene Texte - wenn möglich nach Rücksprache - zu kürzen / anzupassen. Bitte schreiben Sie uns Ihre Meinung per Post oder E-Mail, damit wir das Blatt noch besser nach Ihren Wünschen gestalten können.

Bildrechte jeweils bei den angegebenen Urhebern. Bei Nichtangabe unterhalb des Bildes oder im Impressum ist die Information in der Kanzlei erhältlich.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der **10. Oktober 2018**.

Herausgeber: Ev.- Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz

Ausgabe: 09-10 2018

Redaktionskreis: M. Flach, S. Menz, P. Wagner, C. Pertzsch (V.i.s.d.P.), T. Dittfach
Kirchstraße 3, 04288 Leipzig

E-Mail: redaktionskreis@kirche-liebertwolkwitz.de

Herstellung: Diakonische Leipziger gGmbH, Diakonie am Thonberg

Bildnachweis: T. Dittfach (1,9), R. Pertzsch (5), B. Silberbach (6), S. Stief (6)

Unsere Anschrift:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Liebertwolkwitz
 Kirchstraße 3, 04288 Leipzig
 Telefon/Fax: 034297 / 4 24 86
 E-Mail: kg.liebertwolkwitz@evlks.de
 Internet: www.kirche-liebertwolkwitz.de



Öffnungszeiten Kanzlei:

Montag, Freitag	09.00 Uhr -12.00 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr -18.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag	geschlossen

Pfrn. Birgit Silberbach

Telefon: 0341 / 6523 831
 E-Mail: birgit.silberbach@kirchspiel-leipzig.de

Pfr. Matthias Weber

Telefon: 0341 / 8 78 1331
 E-Mail: pfarrer.weber@kirchenquartett.de

Unsere MitarbeiterInnen und ehrenamtliche AnsprechpartnerInnen:

Vorsitzender des Kirchenvorstandes	Christoph Pertzsch	034297 / 775 233
	kirchenvorstand@kirche-liebertwolkwitz.de	

Gemeinde- und Friedhofsverwaltung	Michaela Flach	034297 / 4 24 86
Organistin	Gabriele Wadewitz	0341 / 8 77 5899
Gemeindepädagogin	Sabine Menz	0341 / 8 61 5930
Posaunenchor / Elterncafe	Daniela Pertzsch	034297 / 775233
Kinderflötenkreis	Frau Böhm	034347 / 50862
Kirchenchor	Herr Kantert	0151 / 58150792
Seniorenkreis	Ute Bauer	034297 / 4 29 21
Hauskreis / Junge Gemeinde	Christin Sauer	034297 / 4 24 86
Gesprächskreis / Pfarrhausfrühstück	Ellen Neumuth	034297 / 4 24 86

Die E-Mailadressen der einzelnen MitarbeiterInnen und Kreise finden Sie auf unserer Internetseite unter <http://kirche-liebertwolkwitz.de/kontakt>

Unsere Bankverbindungen:

Kirchgeld & Spenden

IBAN: DE96 3506 0190 1637 8000 15

Friedhof

IBAN: DE74 3506 0190 1637 8000 23

Kontoinhaberin: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Liebertwolkwitz
 Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen)

Sonstige Zahlungen: (Zahlungsgrund bitte angeben: „1824 + Zahlungszweck“)

IBAN: DE72 3506 0190 1620 4790 60

Kontoinhaberin: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
 Bank: Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen)



Junge Gemeinde in Liebertwolkwitz - immer 14-tägig freitags
Christin Sauer - 0176 65648565 - jg@kirche-liebertwolkwitz.de